

Presse-Information Nr. 036/2016

**Arbeitgeberpräsident Ingo Kramer: Brauchen eine
Arbeitsmarktordnung 4.0**

Berlin, 28. Juli 2016. Zu den heute veröffentlichten Arbeitsmarktzahlen erklärt Arbeitgeberpräsident Ingo Kramer:

Wir brauchen eine Arbeitsmarktordnung 4.0, um Beschäftigung in Deutschland zukunftsfest zu machen und die Chancen einer modernen und digitalisierten Arbeitswelt zu nutzen. Diese Herausforderung darf angesichts der Arbeitsmarktlage nicht vergessen werden.

Mit neuen Technologien können wir Anforderungen der Unternehmen und Bedürfnisse der Beschäftigten noch besser verbinden. Die Digitalisierung der Arbeitswelt ermöglicht es im Interesse von Arbeitgebern wie Arbeitnehmern, Kundenwünsche gezielt und individuell zu erfüllen.

Betriebe und Beschäftigte brauchen Freiraum für praxistaugliche Lösungen vor Ort – wie sinnvolle Home-Office-Modelle oder einen verantwortungsbewussten Umgang mit dienstlichen Emails in Erholungs- und Urlaubszeiten. Starre gesetzliche Regelungen helfen hier nicht weiter, sondern nehmen Betrieben wie Beschäftigten die gewünschte Flexibilität bei der Erfüllung der individuellen Kundenwünsche.

**Presse und
Öffentlichkeitsarbeit**

Dr. Viktor Otto

Abteilungsleiter
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

presse@arbeitgeber.de

T +49 30 2033-1800

F +49 30 2033-1805

BDA | Bundesvereinigung der
Deutschen Arbeitgeberverbände

Mitglied von BUSINESSEUROPE

Hausadresse:
Breite Straße 29 | 10178 Berlin

Briefadresse:
11054 Berlin

www.arbeitgeber.de